

# THEATER LAKRITZ

präsentiert

Ferruccio Caineros

## Kapitän Nemo

Frei nach Motiven aus Jules Vernes 20.000 Meilen unter dem Meer

--- Deutsche Erstaufführung ---

*~ Wer erst einmal einen Fuß auf die Nautilus gesetzt hat,  
darf sie nicht mehr verlassen.*

*Sie werden keinen Grund haben sich darüber zu beklagen, dass unsere Schicksale miteinander  
verbunden sind. Es gibt hier so viele Wunder zu bestaunen ... ~*



Ein alter Mann verschanzt sich in einem Möbellager und „baut“ sich ein hochtechnisiertes U-Boot, die Nautilus. Seine Tochter, ihr Freund und die Eigentümerin des Möbellagers versuchen, ihn zur Vernunft zu bringen, schließlich ist ein Möbellager ein Möbellager und kein Aquarium. Einfach haben sie es aber nicht, denn bei Kapitän Nemo gilt die Devise: Wer nicht mitmacht, fliegt raus! So tauchen die drei gezwungenermaßen in Nemos abenteuerliche Geschichte ein, versinken in seine Phantasiewelt, sehen der Kompassqualle in die Augen und lernen das Lächeln des Pottwals kennen.

Darsteller:

Andreas Konrad  
Björn Lehn  
Julia Schlipf

Regie:

Konrad Büttner

Werkstätten:

Thomas Büttner  
Anna Lehn

Infos und Kontakt:

[www.theater-lakritz.com](http://www.theater-lakritz.com) oder 06151 – 950 7 955 (Theater Lakritz Büro)

Pressestimme aus dem Bergstäßer Anzeiger

Theater: Gastspiel der Gruppe Lakritz im „Mobile“

BA

## Mit Kapitän Nemo unterwegs

**ZWINGENBERG.** Im Theater Mobile wurde das Stück „Kapitän Nemo“ vom Theater Lakritz aufgeführt. Das Stück handelt von einem Mann, der sich aus Enttäuschung über die Menschheit und die Welt in der er lebt eine eigene Welt erschafft. Das Theater Lakritz ist in Darmstadt ansässig, aber viele seiner Mitglieder sind auch im Theater Mobile aktiv.

Andreas Konrad spielt Kapitän Nemo. Konrad ist freiberuflicher Holzbildhauer und Schauspieler und ist im Theater Mobile auch als Gastregisseur tätig.

Julia Schlipf spielt Martha, die Tochter des Kapitän Nemo. Sie hat 2001 die Theatergruppe Maskerade mitbegründet und wurde 2002 ins Theater Mobile aufgenommen.

Marthas Freund wird gespielt von Björn Lehn. Auch er ist Mitbegründer der Theatergruppe Maskerade und ständiges Ensemblemitglied im Theater Mobile. Lehn studiert an der Johannes Gutenberg Universität in Mainz Theaterwissenschaften, Kulturanthropologie und Pädagogik.

### Mobiles Kindertheater

Das Theater Lakritz ist ein mobiles Kinder- und Erzähltheater. Es spielt aber auch Stücke für Erwachsene. Das Theater hat schon bei der Gestaltung und Realisierung von Projektwochen und Theater-AGs an Darmstädter Schulen mitgewirkt. Auch in Kindergärten veranstalten sie Theaterworkshops für Vier- bis Sechsjährige.

Das Stück „Kapitän Nemo“ von Ferruccio Cainero beginnt damit, dass die junge Frau Martha sich mit ihrem Freund Michael streitet. Michael beschwert sich, Martha habe

keine Zeit für ihn. Martha hat ein Geheimnis, dass sie nicht verraten will. Doch Michael findet das Geheimnis schließlich heraus: Marthas Vater scheint „verrückt“ geworden zu sein.

### Traum vom Leben im Meer

Er hat ein Lagerhaus gemietet, aus altem Krempel ein Unterseeboot gebaut und bildet sich nun scheinbar ein, er sei Nemo, der Kapitän der Nautilus. Martha versucht an ihren Vater heranzukommen, doch es gelingt ihr nicht. Ihr Vater hat sich von den Menschen abgewandt. Er möchte im Meer leben.

Er erklärt, er sei nur noch voller Hass. Bei dem Menschen sieht er nur noch Mord und Verbrechen. Im Meer findet er Freiheit, Liebe und Bewegung. Martha versucht, sich auf das Spiel ihres Vaters einzulassen, doch sie kann ihn nicht dazu bewegen „an Land zu gehen“.

Schließlich erkennt Michael, Marthas Freund, was in ihrem Vater vorgeht. Kapitän Nemo hat seine Frau verloren und seine Tochter hat ihn im Stich gelassen. Er war einsam und alleine. Deshalb hat er sich eine neue Welt erschaffen. Eine Welt mit wundersamen Unterwasserwesen, leuchtenden Fischen und Muscheln voller schöner Perlen.

Michael ist fasziniert von dieser Welt. Er findet es schön, wieder einmal Kind zu sein. Schließlich sieht auch Martha ein, was für eine wunderbare Welt ihr Vater aus all den alten Sachen geschaffen hat. Ihr wird klar, dass sie sich in dieser Welt jung und frei fühlt.

### Gemeinsam auf große Fahrt

Als die Tochter ihren Vater versteht, sich auf ihn einlässt und für ihn da ist, kann auch der Vater wieder er selbst sein und die beiden können sich wieder in die Arme schließen. Gemeinsam gehen die drei nun auf große Fahrt mit der Nautilus.

Die Kinder, die im Theater Mobile zu Gast waren, waren fasziniert von der wundersamen Welt, in die sie entführt wurden. Sie fieberten und lachten mit.

Auch die erwachsenen Zuschauer konnten sich zurück versetzen lassen in die Vergangenheit und das Gefühl, Kind zu sein und frei und voller Phantasie zu sein. eli



„Kapitän Nemo“ spielte das Theater Lakritz jetzt in Zwingenberg. BILD: LOTZ

## Kapitän Nemo

### Bühnenanweisungen:



→ Die Produktion ist vom Bühnenbild und den technischen Einrichtungen so konzipiert, dass sie sowohl in professionellen Theaterräumen, als auch unter freiem Himmel oder in Mehrzweckhallen zur Aufführung gebracht werden kann.

→ Mindestanforderungen an den Bühnenraum:

- Höhe: 4 - 5 m
- Breite: 6 – 8 m
- Tiefe: 6 - 8 m

→ Die Möglichkeit Musik einzuspielen sollte gegeben sein. (dem Spielort angemessene Beschallungsanlage, CD-Player)

→ Bei der Bespielung von geschlossenen Sälen ist die obligatorische Theaterbeleuchtung erforderlich (dimmbare Scheinwerfer und Lichtpult ), der Spielort muss komplett verdunkelbar sein. [4 Linsenscheinwerfer Grundlicht - 4 Linsenscheinwerfer Effekte - 2 Linsenscheinwerfer Fokus]

→ mindestens 2 Phasen à 220 Volt oder einen Starkstromanschluss auf der Bühne

→ Maximale Zuschauerzahl 120-150 Personen